

Niederschrift

über die Sitzung
des Jugendhilfeausschusses
am 10.09.2019

Anwesend

- Vorsitz

Gerth, Ulrich

- Mitglieder

Bauer-Bertram, Natascha
Behringer, Andreas
Boos-Waidosch, Marita
Ehmann, Fabian
Jaensch, Ruth
Lange, Karsten
Lensch, Eckart, Dr.
Mehler, Kurt
Sayer, Leonie
Schneiß, Jana
Sieling, Karsten
Wiest, Hermann (Vertretung für Frau Kerstin Bub)

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Barclay, Setna C. Blüm, Johannes Engelberty, Klaus Schuster, Regine Taschinski, Raoul Winterholler, Lukas

- beratende Mitglieder

Dumno, Nicole
Eberhardt, Judith
Ellrich, Christine (Vertretung für Frau Eva Weickart)
Fülber, Regina
Hansen, Marcus
Jacobsen-Vollmer, Olaf (Vertretung für Herrn Matthias Braun)
Krück-Weißmüller, Michael
Opalka, Juliane
Pfeffer, Stefanie
Piel, Viktor
Quick, Bernd
Winheller, Andreas

- Schriftführung

Meier, Felix

Entschuldigt fehlen

- Mitglieder

Bub, Kerstin

- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)

Ammann, Tobias

- beratende Mitglieder

Braun, Matthias Elsen, Michael Kischner, Anna von der Weiden, Gabriele, Dr. Weickart, Eva

Tagesordnung

a) öffentlich

- 1. Konstituierung des Jugendhilfeausschusses
- 2. Verpflichtung der Ausschussmitglieder
- 3. Wahlen
 - 3.1. Wahl eine/s/r Ausschussvorsitzenden
 - 3.2. Wahl eine/s/r stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
- 4. Bildung, Besetzung und inhaltliche Ausgestaltung der Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses
- 5. Kindertagesstättenbedarfsplan 2019
- 6. Förderung schwer erreichbarer junger Menschen bis 25 Jahre nach § 16h SGB II
- 7. Zuwendung aus der Jugend- und Waisenstiftung
- 8. Bericht Modellprojekt Pestalozzischule
- 9. Umstrukturierungen in Kitas (Elly-Beinhorn-Straße ab 01.08.2019, Friedrich-Ebert-Straße ab 01.08.2019, St. Martin, Finthen)
- 10. Sanierung des Bürgerhauses Lerchenberg und Neubau der Kita Lerchenberg
- 11. Mitteilungen und Verschiedenes

b) nicht öffentlich

- 12. städt. Kindertagesstätte Am Gonsenheimer Wald; hier: Bereitstellung von zusätzlichen investiven Haushaltsmitteln für Maßnahmen im Außengelände
- 13. Kita Weltentdecker

Herr Beigeordneter Dr. Lensch eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass formund fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Mit der erforderlichen Mehrheit wird beschlossen, im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung Informationen zu einem weiteren, neu aufzunehmenden TOP bezüglich der Kita Weltentdecker auszutauschen.

Herr Winterholler gibt für sich, Frau Eberhardt und Herrn Taschinski bekannt, dass gegen sie bezüglich TOP 7 Ausschließungsgründe vorliegen.

Frau Schneiß weist auf Ausschließungsgründe gegen sie bezüglich TOP 9 hin.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Konstituierung des Jugendhilfeausschusses

Herr Dr. Lensch stellt fest, dass sich mit dieser Sitzung der Jugendhilfeausschuss für die neue Legislaturperiode konstituiert hat.

Punkt 2 Verpflichtung der Ausschussmitglieder

Herr Dr. Lensch verpflichtet die neu in den Ausschuss gekommenen Mitglieder mittels Handschlags und weist auf die zugrundeliegenden Vorschriften hin. Insbesondere wird darauf aufmerksam gemacht, dass jedes Mitglied verpflichtet ist, vor Behandlung eines fraglichen Tagesordnungspunktes auf möglicherweise gegen sich bestehende Ausschließungsgründe gemäß § 22 GemO hinzuweisen.

Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden.

Punkt 3 Wahlen

Es wird eine Wahlkommission, bestehend aus Frau Eberhardt, Herrn Winheller und Herrn Krück-Weißmüller, gebildet.

Punkt 3.1 Wahl eine/s/r Ausschussvorsitzenden

Zur Wahl des Vorsitzenden ist Herr Gerth vorgeschlagen. Dieser stellt sich kurz vor. Es ist kein weiterer Wahlvorschlag gemacht worden.

Herr Gerth wird bei 18 Ja und 1 Nein Stimme zum Vorsitzenden gewählt und führt ab diesem Zeitpunkt die Sitzungsleitung.

Punkt 3.2 Wahl eine/s/r stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Zur Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden ist Herr Taschinski vorgeschlagen worden. Herr Taschinski stellt sich kurz vor. Es wurde kein weiterer Wahlvorschlag gemacht.

Herr Taschinski wird bei 18 Ja und 1 Nein Stimme zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Ab hier übernimmt Herr Gerth die Sitzungsleitung.

Punkt 4 Bildung, Besetzung und inhaltliche Ausgestaltung der Arbeitsgruppe Kinder-

tagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses

Vorlage: 1002/2019

Es wird auf die Tischvorlage hingewiesen, bei der im Vergleich zur Ursprungsvorlage der Vorschlag für die Sitzverteilung in der Arbeitsgruppe analog der Besetzung im Jugendhilfeausschuss geändert wurde.

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN schlagen vor, das Gremium zu verkleinern.

Es wird zusätzlich zur vorgeschlagenen Sitzverteilung von verschiedenen Mitgliedern gefordert, dass auch ein Sitz in der Arbeitsgruppe für eine Vertretung der Mitarbeiter/-innen der Kindertagesstätten eingerichtet werden soll und Frau Schneiß beantragt dies formell.

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN erklären sich bereit, zugunsten einer Vertretung der Mitarbeiter/innen auf einen Sitz in der Arbeitsgruppe zu verzichten.

Diesem Vorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig die Einrichtung einer Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung gemäß der Vorlage. BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN verzichten auf einen Sitz in der Arbeitsgruppe, der stattdessen mit einer Vertretung der Mitarbeiter/-innen der Kindertagesstätten besetzt werden soll.

Punkt 5 Kindertagesstättenbedarfsplan 2019

Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes mit einer Prognose bis

2023

Vorlage: 1040/2019

Es wird einstimmig beschlossen, dass an den Beratungen bezüglich dieses TOP Herr Becker vom Stadtelternausschuss als Sachverständiger gemäß § 35 Abs. 2 GemO teilnehmen darf. Herr Dr. Lensch führt in die Thematik ein und übergibt das Wort an Herrn Cartus, Jugendhilfeplaner, der die wichtigsten Kennzahlen dazu präsentiert.

Nach der Präsentation werden die Fragen der Mitglieder von Herrn Dr. Lensch und Herrn Hauf, Abteilungsleitung Kindertagesstätten, beantwortet.

Von verschiedenen Mitgliedern wird auf den Mangel an Personal in den Kindertagesstätten hingewiesen.

Herr Dr. Lensch schlägt daher vor, die Möglichkeiten zur Personalgewinnung in einer der nächsten Sitzungen dieses Ausschusses zu besprechen.

Herr Winheller verweist auf die sich ändernde Personalberechnung im Rahmen des neuen Kita-Gesetzes ab dem 01.07.2021 und regt eine intensive Beschäftigung des Ausschusses mit diesem Thema z.B. in Form einer Klausurtagung an.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt dem Kindertagesstättenbedarfsplan zu.

Punkt 6 Förderung schwer erreichbarer junger Menschen bis 25 Jahre nach § 16h SGB II

Herr Gers, Sachgebietsleitung Jugendsozialarbeit und Frau Mesarec, Jobcenter, kündigen ein Projekt an, das mit Hilfe von freien Trägern den Kontakt zwischen bisher schwer erreichbaren Jugendlichen und den öffentlich-rechtlichen Trägern der Jugendhilfe ermöglichen soll. Das Projekt soll durch aufsuchende und nachgehende Sozialarbeit gekennzeichnet sein, in den Jahren 2020 und 2021 durchgeführt werden und hat zum Ziel, die Lücke zwischen den Leistungen und Hilfen des SGB VIII und SGB II zu schließen.

Punkt 7 Zuwendung aus der Jugend- und Waisenstiftung; hier: finanzielle Unterstüt-

zung des Projekts "Politisch bilden - Demokratie erfahren - Ju-

gend(sozial)arbeit vernetzen"

Vorlage: 0968/2019

Die stimmberechtigten Mitglieder Herr Taschinski und Herr Winterholler und das beratende Mitglied Frau Eberhardt nehmen gemäß § 22 GemO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Daher nehmen sie einen Platz im Zuschauerraum ein.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig, dass Herr Taschinski als Sachverständiger gemäß § 35 Abs. 2 GemO zur Thematik gehört werden soll.

Herr Dr. Lensch leitet in das Thema ein und Herr Taschinski erklärt die Zielsetzungen des geplanten Projektes.

Die Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt mehrheitlich die Gewährung der beantragten Zuwendung für das Projekt.

Punkt 8 Bericht Modellprojekt Pestalozzischule

Frau Bubholz, Koordinatorin Nachmittagsbetreuung an Grundschulen, berichtet über die Fortschritte des Modellprojektes an der Pestalozzischule und beantwortet die Fragen der Mitglieder.

Auf die Kritik einiger Ausschussmitglieder wegen des Fehlens einer schriftlichen Vorlage entgegnet Herr Dr. Lensch, dass der Bericht als Zwischenbericht gedacht ist und in der nächsten Sitzung ausführlich über das Projekt berichtet wird – dann auch mit schriftlicher Vorlage.

Punkt 9 Umstrukturierungen in Kitas (Elly-Beinhorn-Straße ab 01.08.2019, Friedrich-Ebert-Straße ab 01.08.2019, St. Martin, Finthen)

Zu diesem TOP wurde eine Tischvorlage ausgegeben. Die Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Umstrukturierungen zur Kenntnis.

Punkt 10 Sanierung des Bürgerhauses Lerchenberg und Neubau der Kita Lerchenberg

hier: überplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Anpassung der Maßnah-

menliste im Förderprogramm Oberzentren 2018-2021

Vorlage: 0658/2019

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

Punkt 11 Mitteilungen und Verschiedenes

11.1 AG Kita-Verpflegung

Herr Dr. Lensch gibt bekannt, dass die Arbeit in der AG bereits fortgeschritten ist und eine entsprechende Vorlage in der Sitzung des Ausschusses am 06.11.2019 erfolgen soll. Außerdem dankt er den Mitgliedern für die Zusammenarbeit.

11.2 Klausurtagung

Es wird auf eine Klausurtagung bezüglich der Arbeit des Jugendhilfeausschusses am 23.11.2019 zwischen 10:00 und 13:00 Uhr in Zimmer 113, Stadthaus Kreyßigflügel hingewiesen.

11.3 ambulante Hilfe zur Erziehung

Frau Schuster möchte gern, dass in der nächsten Sitzung auf die Zusammenarbeit von öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe und auf die diesbezüglich stattfindenden Verhandlungen eingegangen wird.

Herr Dr. Lensch bietet an, dass ein Zwischenstand der Verhandlungen in der nächsten Sitzung dargestellt werden könne.

Ende der Sitzung: 18:43 Uhr

gez. Gerth	gez. Dr. Lensch
Ulrich Gerth Vors. des Jugendhilfeausschusses	Dr. Eckart Lensch Beigeordneter
gez. Meier	
Felix Meier Schriftführung	